

Veranstungskalender

vom 15.01.2022 bis 12.02.2022

| Zeit | Veranstaltung | Ort |
|-----------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 24.01.2022 (Mo) 08:00 bis 12:30 Uhr | Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im Landkreis Gießen Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert. Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen. Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen Homepage: www.hungen.de Eintritt: kostenlos | 35410 Hungen Kaiserstraße 7 Rathaus |

24.01.2022 (Mo)
20:00 bis 22:00 Uhr

Monte Verità

1906: Eine Zeit im Umbruch. Ängste und Hoffnungen prägen die Gesellschaft. Die ersten Aussteiger; zu denen auch der junge Hermann Hesse zählt; suchen ihr Paradies und finden es im Süden der Schweiz, auf dem Monte Verità. Die Reformen legen nicht nur ihre Kleider ab, sondern ebenso das geistige Korsett, an dem die Gesellschaft zu ersticken droht.

Auch die junge Mutter Hanna Leitner zieht es ins tessinische Ascona, um ihrer bürgerlichen Rolle zu entfliehen. Hin- und hergerissen zwischen Schuldgefühlen gegenüber ihrer zurückgelassenen Familie und der Faszination eines selbstbestimmten Lebens entdeckt Hanna nicht nur ihre Leidenschaft zur Kunst der Fotografie, sondern findet inmitten idyllischer Natur ihre eigene Stimme.

Der Schweizer Film MONTE VERITÀ erzählt die Geschichte einer mutigen Frau, die gequält von innerer Zerrissenheit ihren eigenen Weg findet. Das historische Drama, das auf wahren Gegebenheiten basiert, wirft damit die; leider immer noch sehr aktuelle; Frage auf, wieviel Selbstbestimmung eine Frau in ihrem Leben haben darf, ohne dabei von der Gesellschaft kritisiert zu werden.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

25.01.2022 (Di)
08:00 bis 16:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

25.01.2022 (Di)
20:00 bis 22:00 Uhr

Große Freiheit

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

Hans Hoffmann liebt Männer. Das ist verboten im Deutschland der Nachkriegszeit, der berühmte Paragraph 175 ist weiter in Kraft. Immer wieder landet Hans im Gefängnis. Und immer wieder trifft er hier Viktor, einen verurteilten Mörder. Aus anfänglicher Abneigung entwickelt sich über die Jahre eine Verbindung gegenseitigen Respekts. Eine Schicksalsgemeinschaft, verbunden durch eine unstillbare Sehnsucht nach Freiheit und Leben. Oder ist es, allen Widerständen zum Trotz, Liebe?

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

26.01.2022 (Mi)
07:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt.

Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

26.01.2022 (Mi)
18:00 bis 19:00 Uhr

Tanzen für Anfänger mit Grundkenntnissen

Möchten Sie tanzen lernen oder Ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen? Die Tanzgemeinschaft-Lauterbach e.V. bietet hier das Angebote für Standard/Latein Tänze.

36341 Lauterbach-Maar
Am Ritterberg 34
Dorfgemeinschaftshaus

In lockerer Atmosphäre treffen sich jeden Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus Lauterbach/Maar ca. 15 Tanzpaare, um gemeinschaftlich unter Anleitung unserer Trainerinnen Julia Haitzsch und Karin Boss zu tanzen. Dabei werden folgende Standard- bzw. Lateinamerikanische Tänze trainiert:
Standardtänze:
Langsamer Walzer - Tango - Slow Fox - Wiener Walzer - Quickstep
Lateinamerikanische Tänze:
Samba - Rumba - Cha-Cha-Cha; Jive - Paso Doble
Modetänze:
Disco-Fox, Salsa, Bachata

Gerne können sie mit uns Kontakt aufnehmen:
Nach einem Schnupper Training ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Veranstalter: Tanzgemeinschaft Lauterbach e.V.
Homepage: www.tg-lauterbach.de
E-Mail: info@tg-lauterbach.de
Telefon: 06630 918841 od. 06641/9123923

26.01.2022 (Mi)
18:00 bis 20:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,- bis EUR 4,-

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

26.01.2022 (Mi)
18:30 bis 21:00 Uhr

Nachwächterführung in Homberg (Ohm)

Die Führung ist mit allerlei Spezialeffekten gewürzt, ein "Templerschnaps" ist inklusive.

35315 Homberg (Ohm)
Marktstr. 26
Rathaus

Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)
Homepage: www.homberg.de
E-Mail: tourist-info@homberg.de
Telefon: 06633-184-43
Eintritt: EUR 8,--
Vorverkauf: Tourist-Info, Frankfurter Str. 49

26.01.2022 (Mi)
19:00 bis 21:00 Uhr

Tanzen für Fortgeschrittene

Hatten Sie schon mal längere Zeit getanzt und wollen sie jetzt wieder einsteigen? Die Tanzgemeinschaft-Lauterbach e.V. bietet hier das Angebote für Standard/Latein Tänze und anspruchsvollem Niveau.

36341 Lauterbach-Maar
Am Ritterberg 34
Dorfgemeinschaftshaus

In lockerer Atmosphäre treffen sich jeden Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus Lauterbach/Maar ca. 15 Tanzpaare, um gemeinschaftlich unter Anleitung unserer Trainerinnen Julia Haitsch und Karin Boss zu tanzen. Dabei werden folgende Standard- bzw. Lateinamerikanische Tänze trainiert:
Standardtänze:
Langsamer Walzer - Tango - Slow Fox - Wiener Walzer - Quickstep
Lateinamerikanische Tänze:
Samba - Rumba - Cha-Cha-Cha; Jive - Paso Doble
Modetänze:
Disco-Fox, Salsa, Bachata

Gerne können sie mit uns Kontakt aufnehmen:
Nach einem Schnupper Training ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Veranstalter: Tanzgemeinschaft Lauterbach e.V.
Homepage: www.tg-lauterbach.de
E-Mail: info@tg-lauterbach.de
Telefon: 06630 918841 od. 06641/9123923

27.01.2022 (Do)
08:00 bis 13:00 Uhr

Lauterbacher Wochenmarkt

Der Lauterbacher Wochenmarkt findet donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr auf dem Marktplatz statt.

Die Besucher finden Produkte frisch aus der Region sowie des täglichen Bedarfs.

Des Weiteren erfüllt unser Wochenmarkt eine ganz wichtige Funktion, die ein Markt seit Jahrhunderten hat: Man trifft Freunde und Bekannte und tauscht Neuigkeiten aus.

Der Wochenmarkt belebt die Innenstadt und in den Sommermonaten laden die Strassencafés zum Verweilen ein.

Die Händler des Lauterbacher Wochenmarktes freuen sich auf Ihren Besuch!

Händler des Wochenmarktes:

- Fischmarkt Krauß - Räucher- und Frischfisch
- Fuchshöfe - Käsespezialitäten
- Vulkanmetzgerei - Wurst- und Fleischspezialitäten
- Schnitzerhof - Eier, Gemüse, Geflügel
- Feinkostspezialitäten Pamir und Saadat - Antipasti
- Hobbyimkerei Rehberger - Honig, Imkereiprodukte
- Natürlich by Familienzeit - natürliche Produkte z.B. - Marmeladen, Aufstriche, Liköre, Nudeln, Eier, Backware
- Jutta's Blumen- und Gartenstube - Blumen und Pflanzen
- Kai Jacobi - Florales und Geschenkartikel
- Fairkaufswagen des klimafairein Mücke - unverpackte Artikel
- Mandelbrennerei Uhl - Süßwaren
- Manfred Naumann - Imbiss

Veranstalter: Stadt Lauterbach

Homepage: www.lauterbach-hessen.de

E-Mail: maerkte.veranstaltungen@lauterbach-hessen.de

Telefon: 06641 184-107

36341 Lauterbach
Marktplatz
Marktplatz

27.01.2022 (Do)
09:00 bis 13:00 Uhr

Wochenmarkt Laubach

Der Laubacher Wochenmarkt findet jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr auf dem Kirchplatz in Laubach statt. Angeboten werden: Fisch, Wild, Lamm, Fleisch und Wurstspezialitäten, Obst und Gemüse, Geflügel und Eier, Käse, Feinkost sowie Blumen. Die Marktküche ist jeweils ab 11.00 Uhr geöffnet und bietet warme Gerichte von regionalen Anbietern.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Laubach

Homepage: www.laubach-online.de

Telefon: 06405-9210

Eintritt: kostenlos

35321 Laubach
Kirchplatz
Kirchplatz

27.01.2022 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

27.01.2022 (Do)
16:00 bis 22:00 Uhr

Glühweinzeit im zweibar Garten

36341 Lauterbach
Am Graben 74

Wir bekommen nicht genug, verlängern die Glühwein- und Punsch-Zeit und machen daher vom 13. - 28. Januar nochmal die Glühwein-Bude auf!

Wir öffnen jeden Donnerstag von 16-22 Uhr und Freitag & Samstag von 18-22 Uhr.
Einlass nach 2G Regelung. Bitte Impfnachweis und Personalausweis bereithalten.

Es gibt Glühwein in rot und weiß und Punsch; auf Wunsch auch mit Schuss. Natürlich halten wir aber auch kühle Getränke wie Deichlimo oder Schöppchen bereit.

Veranstalter: zweibar Lauterbach
Homepage: www.facebook.com/events/976987859570571?context=%7B%22event_action_history%22%3A%7B%22surface%22%3A%22page%22%7D%7D
E-Mail: cheers@zweibar-lauterbach.de
Telefon: 066419122140
Eintritt: kostenlos

27.01.2022 (Do)
20:00 bis 22:00 Uhr

Schattenstunde

Zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust, am 27.01.2022, zeigen wir den Film SCHATTENSTUNDE:

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

Jochen Klepper lebte als christlicher Schriftsteller, Journalist und Dichter mit seiner jüdischen Frau Johanna und seiner ebenfalls jüdischen Stieftochter Renate, zur Zeit des Nationalsozialismus in Berlin. Am 10. Dezember 1942 scheiterte die Ausreise von Frau und Stieftochter aus dem ehemaligen Deutschen Reich und die Deportation der weiblichen Familienmitglieder stand kurz bevor. Von Adolf Eichmann vor die Goebbelsche Alternative gestellt, Beruf oder Ehe, traf Jochen Klepper eine unerhörte Entscheidung. Eine Entscheidung, die mit ihm tausende Deutsche in Mischehe getroffen haben. So leise, dass selbst heute nur wenige davon gehört haben.

Dem Film, der die letzten gemeinsamen Stunden der Familie Klepper erzählt, liegen Jochen Kleppers umfangreiche Tagebuchaufzeichnungen zugrunde. Die letzten Gespräche der Familie sind sensibel mit den diversen Tagebucheinträgen Jochen Kleppers verwebt. Die Bedrängnis und die gefühlte Enge, die jüdische Familien durch die Nationalsozialisten erfahren mussten, gibt Regisseur Benjamin Martins in dem Film deutlich an das Publikum weiter. Denn so wie auch das Leben der Kleppers immer mehr eingeschränkt wurde, wird in SCHATTENSTUNDE auch das Blickfeld der Kinozuschauer:innen eingeschränkt, indem der Film als Quadrat (1:1) auf der Leinwand zu sehen ist.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

28.01.2022 (Fr)
08:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

28.01.2022 (Fr)
08:00 bis 14:00 Uhr

Alsfelder Wochenmarkt
Regionale, frische Produkte vor historischer
Kulisse!

36304 Alsfeld
Marktplatz Alsfeld

Hausmacher Wurst aus der Schwalm, erstehen. Von Gemüse und Obst über Fleisch- und Wurstwaren bis hin zu Fisch und Feinkost ist alles zu finden.

Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Stadt Alsfeld
Homepage: www.alsfeld.de/leben/gastronomie-einzelhandel/wochenmarkt-in-alsfeld/

28.01.2022 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

28.01.2022 (Fr)
15:00 bis 20:00 Uhr

Feierabendmarkt Schotten

63679 Schotten
Marktstraße 1
am Alten Rathaus und am
Europaplatz

Feierabendmarkt - jeden Freitag Markt in Schotten

Der Markt bietet ein bunten Sortiment von unterschiedlichen Produkten und Lebensmitteln, die größtenteils aus Schotten und dem Vogelsberg stammen. Der Markt findet jeden Freitag zwischen 15 und 20 Uhr in der Marktstraße, im und um das historische Rathaus und auf dem Europa Platz statt.

Veranstalter:
Stadt Schotten in Zusammenarbeit mit Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Schotten
Webseite und weitere Informationen unter >>
www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com

Verantwortliche und Kontaktperson:
Bernadette Eisenbart
E-Mail: www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com/kontakt/
Tel.: 0177 60 24 848

Veranstalter: Stadt Schotten in Zusammenarbeit mit Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Schotten
Homepage: www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com
E-Mail: bernadette.eisenbart@web.de
Telefon: 0177 60 24 848
Eintritt: kostenlos

28.01.2022 (Fr)
18:00 bis 22:00 Uhr

Glühweinzeit im zweibar Garten

36341 Lauterbach
Am Graben 74

Wir bekommen nicht genug, verlängern die Glühwein- und Punsch-Zeit und machen daher vom 13. - 28. Januar nochmal die Glühwein-Bude auf!

Wir öffnen jeden Donnerstag von 16-22 Uhr und Freitag & Samstag von 18-22 Uhr.
Einlass nach 2G Regelung. Bitte Impfnachweis und Personalausweis bereithalten.

Es gibt Glühwein in rot und weiß und Punsch; auf Wunsch auch mit Schuss. Natürlich halten wir aber auch kühle Getränke wie Deichlimo oder Schöppchen bereit.

Veranstalter: zweibar Lauterbach
Homepage: [www.facebook.com/events/976987859570571?context=%7B%22event_action_history%22%3A\[%7B%22surface%22%3A%22page%22%7D\]%7D](https://www.facebook.com/events/976987859570571?context=%7B%22event_action_history%22%3A[%7B%22surface%22%3A%22page%22%7D]%7D)
E-Mail: cheers@zweibar-lauterbach.de
Telefon: 066419122140
Eintritt: kostenlos

28.01.2022 (Fr)
19:30 Uhr

Magic Dinner | Zauberhafte Dinnershow

36329 Romrod
Alsfelder Straße 7

Ralf Weber und Carsten Skill sind im normalen Leben als Akademiker berufstätig, abends verwandeln sie sich in professionelle Zauberünstler.

Neben ihren eigenen Programmen haben die beiden Künstler ein gemeinsames Projekt, in dem sie das Beste aus ihren Soloshows vereinen. Das Resultat: "Camouflage - Zauberkunst hoch2".

Eine Show mit feinem Humor, Schlagfertigkeit und handgemachten Wundern, die das Publikum zum Lachen und Staunen bringt. Freut euch auf einen unvergesslichen Abend - mit Illusionen vom Feinsten.

Magic Dinner
Beim "Magic Dinner" werdet ihr kulinarisch mit einem 3-Gänge-Menü aus der Küche verwöhnt. Eure anderen Sinne werden zwischen den Gängen in zwei Showblöcken gefordert, während ihr durch gewitzte Zauberkunst charmant unterhalten und zum Staunen gebracht werdet.

Veranstalter: hôtel schloss romrod
Homepage: www.schloss-romrod.com/events/
E-Mail: info@schloss-romrod.com
Telefon: 06636 91 81 700
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 59,-- inkl. 3 Gang Menü

28.01.2022 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

In den Uffizien

Die Uffizien in Florenz; ursprünglich ein Bürogebäude der Medici, die hier schon 1581 ihre legendäre Kunstsammlung ausstellten; wurden zum Vorbild aller Museen. Heute wird die weltweit bedeutendste Sammlung an Renaissancekunst, eine Ikone der italienischen und europäischen Kultur mit mehr als zwei Millionen BesucherInnen jährlich, vom deutschen Direktor Eike Schmidt geleitet. Eike Schmidt wirbt um Sponsoren, gestaltet Räume neu und hat, mit der ihm eigenen Mischung aus Aufmerksamkeit, Fachkenntnis, Leidenschaft und Humor ein eingeschworenes Team um sich geschart. Bei seinem Amtsantritt 2015 hatten die Uffizien keine Website. Nun soll das Museum offener, besucherfreundlicher, lebendiger werden.

"In den Uffizien" zeigt die ungebrochene Anziehungskraft des Museums und die Arbeit hinter den Kulissen als eine kollektive Anstrengung, eine nie endende, passionierte Sorge um die Erhaltung jahrhundertealter Meisterwerke bei gleichzeitiger Neuerung. Alles atmet in diesen Sälen und Fluren Geschichte und Bedeutung, jede Handlung wird zum Ritual. Während des Aufbaus einer Ausstellung mit zeitgenössischen Skulpturen des berühmten britischen Künstlers Antony Gormley erleben wir, wie sensibel und konfliktgeladen solche Begegnungen sind. Es geht um jeden Zentimeter. Europäische Diplomatie 'en miniature'.

Die LOLA-Preisträger:innen Corinna Belz (Gerhard Richter Painting) und Enrique Sánchez Lansch (Rhythm is it!) dringen tief in den lebendigen, labyrinthischen Kosmos der Uffizien. Immer wieder taucht die Kamera in die Bildwelten ein: Leonardo da Vincis "Anbetung der Könige", Botticellis "Frühling", Tizians "Venus von Urbino", Artemisia Gentileschis "Judith und Holofernes" oder Andrea Commodis "Engelssturz", dessen fallende Körper uns schmerzhaft an unsere eigene Hybris und Verletzlichkeit erinnern. Wir begegnen einem ungeheuren Überfluss an Schönheit, der politische Machtwechsel, zwei Weltkriege und Seuchen überstand. Am Ende hat nicht Mars, der Kriegsgott, sondern Venus, das letzte Wort.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

29.01.2022 (Sa)
13:00 Uhr

Vulkanwanderwelt Ohmtal - Winterliche BergerErlebnisMomente
Premiumspazierwanderweg zu den Highlights einer Vulkanstadt | 4 km
Rundwanderung zu Türmen, Ruinen, Toren, Geotopen, Spielplätzen und sprechenden Häusern mit optionalem Abschluss im Café Markt 17
Leitung: Birgit Gruß

35287 Amöneburg
Am Johannes
Wanderportal am Festplatz

Veranstalter: Stadt Amöneburg und Homberg (Ohm)
E-Mail: stadtverwaltung@amoeneburg.de
Telefon: (0 64 22) 92 95-33
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 8,-- 4 €/Pers., 2 €/Kind, 8 €/Fam.

29.01.2022 (Sa)
14:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer
Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

29.01.2022 (Sa)
18:00 Uhr

Rindfleischessen / 1/2 Hähnchen Abholung
Rindfleischessen würde im Sportheim stattfinden zu den in dieser zeit festgelegten Coronaregeln.
Solten wir uns aber für die Hähnchen entscheiden gibt es nur zur Abholung

35327 Ulrichstein
Sportheim Ulrichstein

Veranstalter: SV Chattia Ulrichstein
E-Mail: sv-chattia@t-online.de
Telefon: +4915128905761

29.01.2022 (Sa)
19:30 bis 23:00 Uhr

Online-Gin-Tasting

36341 Lauterbach
Online - Zoom

Wider möchten wir zusammen tasten und einen feucht-fröhlichen Abend am 29. Januar mit euch verbringen!

Wir probieren zusammen vier verschiedene Gin Sorten und Bastian vermittelt euch alles Wissenswerte rund um den Wacholder-Schnaps.

Der Abend eignet sich sowohl für Gin-Experten:innen, als auch für alle die es noch werden wollen und sich mal an Gin-Tonic ran trauen wollen.

Man munkelt sogar, dass nach dem letzten Tasting Gin-Verweigerer zu Liebhabern geworden sind.

Und was ist alles dabei?

- vier verschiedene Gins: Berliner Brandstifter, Burgen Dry Gin, Monkey 47, Skin Gin
- vier mal Thomas Henry Tonic Water
- passende Botanicals
- Flasche zweibar Hausschnaps
- hochwertige Tasting Unterlagen
- ca. zwei Stunden Tasting live über Zoom

Ein Paket kann übrigens auch zu zweit genutzt werden und kostet 55,-€.

Anmelden könnt ihr euch bis zum 21.01.22 via Mail (cheers@zweibar-lauterbach.de) oder einfach anrufen (06641 9122140).

Auch können wir die Tasting Pakete versenden, falls ihr nicht nach Lauterbach zum Abholen kommen könnt.

Wir freuen uns auf euch!

Veranstalter: zweibar Lauterbach

Homepage: zweibar-lauterbach.de/online-gin-tasting/

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 55,-- bis EUR 55,-- pro Paket

29.01.2022 (Sa)
21:00 bis 23:00 Uhr

Schattenstunde

Zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust, am 27.01.2022, zeigen wir den Film SCHATTENSTUNDE:

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

Jochen Klepper lebte als christlicher Schriftsteller, Journalist und Dichter mit seiner jüdischen Frau Johanna und seiner ebenfalls jüdischen Stieftochter Renate, zur Zeit des Nationalsozialismus in Berlin. Am 10. Dezember 1942 scheiterte die Ausreise von Frau und Stieftochter aus dem ehemaligen Deutschen Reich und die Deportation der weiblichen Familienmitglieder stand kurz bevor. Von Adolf Eichmann vor die Goebbelsche Alternative gestellt, Beruf oder Ehe, traf Jochen Klepper eine unerhörte Entscheidung. Eine Entscheidung, die mit ihm tausende Deutsche in Mischehe getroffen haben. So leise, dass selbst heute nur wenige davon gehört haben.

Dem Film, der die letzten gemeinsamen Stunden der Familie Klepper erzählt, liegen Jochen Kleppers umfangreiche Tagebuchaufzeichnungen zugrunde. Die letzten Gespräche der Familie sind sensibel mit den diversen Tagebucheinträgen Jochen Kleppers verwebt. Die Bedrängnis und die gefühlte Enge, die jüdische Familien durch die Nationalsozialisten erfahren mussten, gibt Regisseur Benjamin Martins in dem Film deutlich an das Publikum weiter. Denn so wie auch das Leben der Kleppers immer mehr eingeschränkt wurde, wird in SCHATTENSTUNDE auch das Blickfeld der Kinozuschauer:innen eingeschränkt, indem der Film als Quadrat (1:1) auf der Leinwand zu sehen ist.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

30.01.2022 (So)
10:00 bis 11:00 Uhr

Evangelischer Gottesdienst Gottesdienst

36341 Lauterbach
An der Kirche
Ev. Stadtkirche

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Lauterbach
Telefon: 06641 4456

30.01.2022 (So)
13:00 bis 16:00 Uhr

Vulkanwanderwelt Ohmtal - Bergwerksteich und Jungfernloch

Wanderung zum ehemaligen Eisenerzabbau rund um Deckenbach | 6,5 km

35315 Homberg (Ohm)
an der K 3126
Sportheim TSG Deckenbach

Option: anschl. Getränke und Imbiss im Sportheim, sep. zahlbar
Leitung: Bernd Reiß
Anm.: bis 29.01.22

Festes Schuhwerk unbedingt erforderl.

Veranstalter: Stadt Amöneburg und Homberg (Ohm)

E-Mail: berndreiss1954@gmail.com

Telefon: 0 66 33/53 72

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 4,-- bis EUR 8,-- 4 €/Pers., 8 €/Fam.

30.01.2022 (So)
14:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg

Homepage: www.gruenberg.de

Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

30.01.2022 (So)
20:00 bis 22:00 Uhr

Der Rosengarten von Madame Vernet

Eve führt eine traditionsreiche Gärtnerei im französischen Burgund. Ihr Vater, ein begnadeter Rosenmeister, hat sie von Kindheit an in die edle Kunst der Rosenzüchtung eingeführt. Sie ist eine wahre Blumenkönigin und seit dem Tod des Vaters herrscht sie allein über die blühenden Rosenfelder und das bis unter die Decke mit Duftproben angefüllte Landhaus. Doch schon acht Jahre ist es her, seit Eves Rosenschöpfungen aus Cremeweiß mit der begehrten "Goldenen Rose" ausgezeichnet wurden und das Geschäft florierte. Nun ist die internationale Großzüchterei ihres Konkurrenten Constantin Lamarzelle der neue Stern am Rosenhimmel und Eves Blumenparadies von der Pleite bedroht. Unverhoffte Hilfe kommt ausgerechnet von drei durch ein Resozialisierungsprogramm neu eingestellte Mitarbeiter: Samir, Nadège und Fred. Sie haben zwar von Botanik keine Ahnung, kennen sich aber in Sachen Diebstahl und Einbruch bestens aus. Mit ihren drei etwas überrumpelten Junggärtnern im Gepäck macht sich Eve auf zum Hochsicherheits-Zuchtimperium von Lamarzelle und entführt eine der seltensten und kostbarsten Rosen der Welt; denn die braucht sie für die Kreation einer sagenhaft schönen Sorte, die ganz sicher zur "Goldenen Rose" gekürt wird. Jedoch muss Eve bald feststellen, dass die Wunder des Lebens nicht berechenbar sind. In ihrer neuen Kollegengemeinschaft begegnet ihr ein unverhofftes, kleines Glück, dessen Schönheit sogar die einer frischen Rosenblüte schlägt.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

31.01.2022 (Mo)
08:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

31.01.2022 (Mo)
20:00 bis 22:00 Uhr

In den Uffizien

Die Uffizien in Florenz; ursprünglich ein Bürogebäude der Medici, die hier schon 1581 ihre legendäre Kunstsammlung ausstellten; wurden zum Vorbild aller Museen. Heute wird die weltweit bedeutendste Sammlung an Renaissancekunst, eine Ikone der italienischen und europäischen Kultur mit mehr als zwei Millionen BesucherInnen jährlich, vom deutschen Direktor Eike Schmidt geleitet. Eike Schmidt wirbt um Sponsoren, gestaltet Räume neu und hat, mit der ihm eigenen Mischung aus Aufmerksamkeit, Fachkenntnis, Leidenschaft und Humor ein eingeschworenes Team um sich geschart. Bei seinem Amtsantritt 2015 hatten die Uffizien keine Website. Nun soll das Museum offener, besucherfreundlicher, lebendiger werden.

"In den Uffizien" zeigt die ungebrochene Anziehungskraft des Museums und die Arbeit hinter den Kulissen als eine kollektive Anstrengung, eine nie endende, passionierte Sorge um die Erhaltung jahrhundertealter Meisterwerke bei gleichzeitiger Neuerung. Alles atmet in diesen Sälen und Fluren Geschichte und Bedeutung, jede Handlung wird zum Ritual. Während des Aufbaus einer Ausstellung mit zeitgenössischen Skulpturen des berühmten britischen Künstlers Antony Gormley erleben wir, wie sensibel und konfliktgeladen solche Begegnungen sind. Es geht um jeden Zentimeter. Europäische Diplomatie 'en miniature'.

Die LOLA-Preisträger:innen Corinna Belz (Gerhard Richter Painting) und Enrique Sánchez Lansch (Rhythm is it!) dringen tief in den lebendigen, labyrinthischen Kosmos der Uffizien. Immer wieder taucht die Kamera in die Bildwelten ein: Leonardo da Vincis "Anbetung der Könige", Botticellis "Frühling", Tizians "Venus von Urbino", Artemisia Gentileschis "Judith und Holofernes" oder Andrea Commodis "Engelssturz", dessen fallende Körper uns schmerzhaft an unsere eigene Hybris und Verletzlichkeit erinnern. Wir begegnen einem ungeheuren Überfluss an Schönheit, der politische Machtwechsel, zwei Weltkriege und Seuchen überstand. Am Ende hat nicht Mars, der Kriegsgott, sondern Venus, das letzte Wort.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

01.02.2022 (Di)
08:00 bis 16:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt.

Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

01.02.2022 (Di)
20:00 bis 22:00 Uhr

Der Rosengarten von Madame Vernet

Eve führt eine traditionsreiche Gärtnerei im französischen Burgund. Ihr Vater, ein begnadeter Rosenmeister, hat sie von Kindheit an in die edle Kunst der Rosenzüchtung eingeführt. Sie ist eine wahre Blumenkönigin und seit dem Tod des Vaters herrscht sie allein über die blühenden Rosenfelder und das bis unter die Decke mit Duftproben angefüllte Landhaus. Doch schon acht Jahre ist es her, seit Eves Rosenschöpfungen aus Cremeweiß mit der begehrten "Goldenen Rose" ausgezeichnet wurden und das Geschäft florierte. Nun ist die internationale Großzüchterei ihres Konkurrenten Constantin Lamarzelle der neue Stern am Rosenhimmel und Eves Blumenparadies von der Pleite bedroht. Unverhoffte Hilfe kommt ausgerechnet von drei durch ein Resozialisierungsprogramm neu eingestellte Mitarbeiter: Samir, Nadège und Fred. Sie haben zwar von Botanik keine Ahnung, kennen sich aber in Sachen Diebstahl und Einbruch bestens aus. Mit ihren drei etwas überrumpelten Junggärtnern im Gepäck macht sich Eve auf zum Hochsicherheits-Zuchtimperium von Lamarzelle und entführt eine der seltensten und kostbarsten Rosen der Welt; denn die braucht sie für die Kreation einer sagenhaft schönen Sorte, die ganz sicher zur "Goldenen Rose" gekürt wird. Jedoch muss Eve bald feststellen, dass die Wunder des Lebens nicht berechenbar sind. In ihrer neuen Kollegengemeinschaft begegnet ihr ein unverhofftes, kleines Glück, dessen Schönheit sogar die einer frischen Rosenblüte schlägt.

Wir bitten um Reservierung über die kostenfreie KinoHotline 0800 080 1010 (tägl. 9:00 bis 18:00 Uhr) oder per Email an post@lichtspielhaus-lauterbach.de (bitte bis einen Tag vor der Vorstellung).

Veranstalter: Lichtspielhaus Lauterbach
Homepage: www.lichtspielhaus-lauterbach.de
E-Mail: post@lichtspielhaus-lauterbach.de
Telefon: 0800 080 1010

36341 Lauterbach
Neuer Steinweg 27
Lichtspielhaus

02.02.2022 (Mi)
07:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt.

Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

02.02.2022 (Mi)
18:00 bis 19:00 Uhr

Tanzen für Anfänger mit Grundkenntnissen

Möchten Sie tanzen lernen oder Ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen? Die Tanzgemeinschaft-Lauterbach e.V. bietet hier das Angebote für Standard/Latein Tänze.

36341 Lauterbach-Maar
Am Ritterberg 34
Dorfgemeinschaftshaus

In lockerer Atmosphäre treffen sich jeden Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus Lauterbach/Maar ca. 15 Tanzpaare, um gemeinschaftlich unter Anleitung unserer Trainerinnen Julia Haitzsch und Karin Boss zu tanzen. Dabei werden folgende Standard- bzw. Lateinamerikanische Tänze trainiert:
Standardtänze:
Langsamer Walzer - Tango - Slow Fox - Wiener Walzer - Quickstep
Lateinamerikanische Tänze:
Samba - Rumba - Cha-Cha-Cha; Jive - Paso Doble
Modetänze:
Disco-Fox, Salsa, Bachata

Gerne können sie mit uns Kontakt aufnehmen:
Nach einem Schnupper Training ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Veranstalter: Tanzgemeinschaft Lauterbach e.V.
Homepage: www.tg-lauterbach.de
E-Mail: info@tg-lauterbach.de
Telefon: 06630 918841 od. 06641/9123923

02.02.2022 (Mi)
18:00 bis 20:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,- bis EUR 4,-

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

02.02.2022 (Mi)
19:00 bis 21:00 Uhr

Tanzen für Fortgeschrittene

Hatten Sie schon mal längere Zeit getanzt und wollen sie jetzt wieder einsteigen? Die Tanzgemeinschaft-Lauterbach e.V. bietet hier das Angebote für Standard/Latein Tänze und anspruchsvollem Niveau.

In lockerer Atmosphäre treffen sich jeden Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus Lauterbach/Maar

ca. 15 Tanzpaare, um gemeinschaftlich unter Anleitung unserer Trainerinnen Julia Haitsch und Karin Boss zu tanzen.

Dabei werden folgende Standard- bzw.

Lateinamerikanische Tänze trainiert:

Standardtänze:

Langsamer Walzer - Tango - Slow Fox - Wiener

Walzer - Quickstep

Lateinamerikanische Tänze:

Samba - Rumba - Cha-Cha-Cha; Jive - Paso

Doble

Modetänze:

Disco-Fox, Salsa, Bachata

Gerne können sie mit uns Kontakt aufnehmen:

Nach einem Schnupper Training ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Veranstalter: Tanzgemeinschaft Lauterbach e.V.

Homepage: www.tg-lauterbach.de

E-Mail: info@tg-lauterbach.de

Telefon: 06630 918841 od. 06641/9123923

36341 Lauterbach-Maar
Am Ritterberg 34
Dorfgemeinschaftshaus

03.02.2022 (Do)
08:00 bis 13:00 Uhr

Lauterbacher Wochenmarkt

Der Lauterbacher Wochenmarkt findet donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr auf dem Marktplatz statt.

36341 Lauterbach
Marktplatz
Marktplatz

Die Besucher finden Produkte frisch aus der Region sowie des täglichen Bedarfs.

Des Weiteren erfüllt unser Wochenmarkt eine ganz wichtige Funktion, die ein Markt seit Jahrhunderten hat: Man trifft Freunde und Bekannte und tauscht Neuigkeiten aus.

Der Wochenmarkt belebt die Innenstadt und in den Sommermonaten laden die Strassencafés zum Verweilen ein.

Die Händler des Lauterbacher Wochenmarktes freuen sich auf Ihren Besuch!

Händler des Wochenmarktes:

- Fischmarkt Krauß - Räucher- und Frischfisch
- Fuchshöfe - Käsespezialitäten
- Vulkanmetzgerei - Wurst- und Fleischspezialitäten
- Schnitzerhof - Eier, Gemüse, Geflügel
- Feinkostspezialitäten Pamir und Saadat - Antipasti
- Hobbyimkerei Rehberger - Honig, Imkereiprodukte
- Natürlich by Familienzeit - natürliche Produkte z.B. - Marmeladen, Aufstriche, Liköre, Nudeln , Eier, Backware
- Jutta's Blumen- und Gartenstube - Blumen und Pflanzen
- Kai Jacobi - Florales und Geschenkartikel
- Fairkaufswagen des klimafairein Mücke - unverpackte Artikel
- Mandelbrennerei Uhl - Süßwaren
- Manfred Naumann - Imbiss

Veranstalter: Stadt Lauterbach

Homepage: www.lauterbach-hessen.de

E-Mail: maerkte.veranstaltungen@lauterbach-hessen.de

Telefon: 06641 184-107

03.02.2022 (Do)
09:00 bis 13:00 Uhr

Wochenmarkt Laubach

Der Laubacher Wochenmarkt findet jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr auf dem Kirchplatz in Laubach statt. Angeboten werden: Fisch, Wild, Lamm, Fleisch und Wurstspezialitäten, Obst und Gemüse, Geflügel und Eier, Käse, Feinkost sowie Blumen. Die Marktküche ist jeweils ab 11.00 Uhr geöffnet und bietet warme Gerichte von regionalen Anbietern.

35321 Laubach
Kirchplatz
Kirchplatz

Veranstalter: Magistrat der Stadt Laubach

Homepage: www.laubach-online.de

Telefon: 06405-9210

Eintritt: kostenlos

03.02.2022 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

04.02.2022 (Fr)
08:00 bis 14:00 Uhr

Alsfelder Wochenmarkt
Regionale, frische Produkte vor historischer
Kulisse!

36304 Alsfeld
Marktplatz Alsfeld

Hausmacher Wurst aus der Schwalm, erstein. Von Gemüse und Obst über Fleisch- und Wurstwaren bis hin zu Fisch und Feinkost ist alles zu finden.

Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Stadt Alsfeld
Homepage: www.alsfeld.de/leben/gastronomie-einzelhandel/wochenmarkt-in-alsfeld/

04.02.2022 (Fr)
08:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt.

Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

04.02.2022 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

04.02.2022 (Fr)
15:00 bis 20:00 Uhr

Feierabendmarkt Schotten

63679 Schotten
Marktstraße 1
am Alten Rathaus und am
Europaplatz

Feierabendmarkt - jeden Freitag Markt in Schotten

Der Markt bietet ein bunten Sortiment von unterschiedlichen Produkten und Lebensmitteln, die größtenteils aus Schotten und dem Vogelsberg stammen. Der Markt findet jeden Freitag zwischen 15 und 20 Uhr in der Marktstraße, im und um das historische Rathaus und auf dem Europa Platz statt.

Veranstalter:
Stadt Schotten in Zusammenarbeit mit Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Schotten
Webseite und weitere Informationen unter >>
www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com

Verantwortliche und Kontaktperson:
Bernadette Eisenbart
E-Mail: www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com/kontakt/
Tel.: 0177 60 24 848

Veranstalter: Stadt Schotten in Zusammenarbeit mit Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Schotten
Homepage: www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com
E-Mail: bernadette.eisenbart@web.de
Telefon: 0177 60 24 848
Eintritt: kostenlos

04.02.2022 (Fr)
20:00 Uhr

Der Vulkan lässt lesen: Nina Hoger

Der Mensch ist ein Paarwesen, dachten sich die Schauspielerin Nina Hoger und der Musiker Reinald Noisten und haben zusammen ein Programm entwickelt, in dem Kurzgeschichten von verschiedenen Autorinnen und Autoren aus verschiedenen Zeiten versammelt sind. Warum gerade diese Geschichten? Weil sie berühren, weil sie Beziehungen aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln beschreiben und immer überraschend sind, wie das Leben selbst: mysteriös, amüsant, melancholisch, surreal, nachdenklich. Beziehungen begleiten uns unser ganzes Leben; sie setzen Emotionen in uns frei.

Das gesprochene Wort nahtlos mit den gefühlvollen Stimmungen der Musik verschmelzen zu lassen, diese Kunst hat den Klarinettenisten Reinald Noisten motiviert gemeinsam mit der bekannten Schauspielerin Nina Hoger ein Programm zu entwickeln, das Paarbeziehungen in den Mittelpunkt rückt. Die Geschichten u.a. von Johann Peter Hebel, William Somerset Maugham oder Anna Gavalda.... beweisen, dass Beziehungen nicht nur intensiv und verlockend sein können, sondern auch jederzeit unser Leben von heute auf morgen verändern können.

Die Schauspielerin Nina Hoger ist 1961 in Hamburg geboren. Die Tochter von Hannelore Hoger war in zahlreichen Filmen und Serien zu sehen, unter anderem "Fallstudien", "Die Bertinis" und "Jahrestage"

Homepage: www.ovag.de
E-Mail: james@ovag.de
Telefon: 06031/6848-1113
Eintritt: EUR 11,-- bis EUR 14,--

36304 Aisfeld
Schwabenröder Straße 64
Autohaus Deisenroth

05.02.2022 (Sa)
10:00 bis 17:00 Uhr

**Shinrin Yoku - Herzenspfade
(Tagesworkshop)**

Ein besonderer Tag mit Theorie und Praxis im Grünberger Brunntal.
·Verluste ·Ängste ·Trauer ·Abschied ·Konflikte betrachten - akzeptieren - Impulse erhalten
"Alles was gerade ist, darf auch sein!"

Veranstalter: Reloaded und VHS Lich
Homepage: reloaded.coach/Aktuelle-Termine-fuer-Kurse-Veranstaltungen/
E-Mail: sabine.doerr@reloaded.coach
Telefon: 017660018853
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 95,-- incl. Skript, Materialien, Verpflegung

35305 Grünberg
Winterplatz 4
Brunnen am Winterplatz 4

05.02.2022 (Sa)
10:00 bis 17:00 Uhr

Workshop Shinrin Yoku – Herzenspfade; (VHS)

35305 Grünberg
Winterplatz 4
Brunnen am Standesamt

Ein bewegter und bewegender Workshop in der Natur!

Abschied nehmen und die Trauer kosten

- Kraft
- Mut
- viel Energie

Körper und Geist sind erschöpft, antriebslos und Sie befinden sich im Wechselbad der Gefühle.

Emotionen wie

- Angst
- Wut
- Unsicherheit
- Traurigkeit
- Perspektivlosigkeit
- Die Furcht vor dem Allein sein
- Ein schlechtes Gewissen

belasten uns sehr.

Diese Bürde kann Ihnen niemand abnehmen und jeder einzelne muss diesen Weg Schritt für Schritt selbst gehen.

Der Shinrin Yoku - Herzenspfade Workshop ermöglicht Ihnen eine Auszeit. Die wohltuende und heilende Wirkung des Waldes stärken die Gesundheit und öffnet die Sinne. Das Ziel ist es, die Stressresistenz zu erhöhen und die Resilienz, also die mentale Widerstandskraft zu stärken.

Dies ist wichtig, um

Geschehenes zu betrachten und neue Denkprozesse starten zu können. Trauer braucht Zeit und diese nehmen wir uns heute. Der Workshop findet zum überwiegenden Teil in der Natur statt.

Theorie und Praxis wechseln sich ab

- Übungen aus dem Bereich der Waldtherapie und des Stressmanagement
- Entspannungstechniken, Meditation, Sinnesübungen
- Sogenannte "Alltagszähler" für zu Hause.
- Impulse zur Bewältigung
- Hilfestellungen um in diesen bewegenden Zeiten den Alltag zu bestehen

Das Motto lautet: Alles darf - nichts muss

Dieser Workshop richtet sich an Menschen, die

- Aktuelle eine Lieben in der Sterbephase begleiten
- Jemanden durch Tod oder Trennung verloren haben

- Keinen angemessenen Abschied z.B.

Aufgrund der Corona Bestimmungen nehmen konnten.

- In Ihrer Trauer nicht alleine sein möchten
- Einen Tag mit wundervollen Natur- und Sinneseindrücken erleben möchten.

Im Seminar enthalten sind:

- Skript und Waldequipment
- Getränke während des Workshops
- Schönes Picknick-Lunch in der Natur
- Kaffee und Kuchen

Kursgebühr: 95.-€

Dauer: ca. 7 Stunden

Informationen zum Treffpunkt erhalten Sie bei der Anmeldung.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung

Sabine Dörr

Gesundheitsprävention • Coaching • Waldbaden

0176 600 188 53
sabine.doerr@reloaded.coach
www.reloaded.coach

Veranstalter: Sabine Dörr Reloaded
Homepage: reloaded.coachKurse-
Veranstaltungen/
E-Mail: sabine.doerr@reloaded.coach
Telefon: 017660018853
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 95,-- incl. Verpflegung, Skript,
Materialien

05.02.2022 (Sa)
13:00 bis 17:00 Uhr

**Vulkanwanderwelt Ohmtal - Rund um den
Hohen Berg**

Was Steine auf der GeoTour Felsenmeer
erzählen | 6 km

Leitung: Harald Theiß
Anm.: Tourist-Info Homberg (Ohm)
bis 04.02.2022

Themenwanderung mit Rast am Naturdenkmal
"Dicke Steine", wo Sie Kaffee und Kuchen
erwarten.

Veranstalter: Stadt Amöneburg und Homberg
(Ohm)
E-Mail: tourist-info@homberg.de
Telefon: (0 66 33) 184-43
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 12,-- 6 €/Pers., 3
€/Kind, 12 €/Fam. inkl. Umtrunk

35315 Homberg (Ohm)

Zum Hohen Berg 16
Wanderportal

05.02.2022 (Sa)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd
Römer**

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften
unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier
vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht,
Steilküsten und Strohdächer, eine
Konstrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor
allem um das Miteinander der Farben und um
die Landschaftsräume. Hessen und
Deutschlands größte Insel liefern nur das
kompositorische Skelet; der Maler packt dann
mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die
Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15
Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter
denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig
zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich
nuancierte Malerei, die auf Verrätselung
verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

05.02.2022 (Sa)
18:00 Uhr

Weine erleben | Toskana vs. Rioja
geistReich Tastings | Weine erleben | Italiens
Toskana vs. Spaniens Rioja

36304 Alsfeld
Altenburger Straße 60
hôtel villa raab

Die Küstenländer Spanien und Italien im
Wettkampf um euren Lieblingswein!

Wie wäre es mit einem kleinen Ausflug in ein
anderes Land ohne weit weg fahren zu müssen?

Wir entführen euch kulinarisch in mediterrane
Länder in unserem geistReich, dem
Tastingkeller der Villa Raab. Weinsommelière
Claudia Heiser präsentiert dazu eine passende
Auswahl an Getränken mit einer feinen
Käseauswahl. Das Küchenteam der tante
mathilde sorgt für die passenden Speisen.

All das für 99€ inkl. Villa Führung, Aperitif,
Hauptgang, Weine, Wasser und Käseplatte
dazu eine Beratung und allerlei Wissenswertes
rund um das Thema Wein.

Veranstalter: hôtel villa raab
Homepage: www.villa-raab.de
E-Mail: info@villa-raab.de
Telefon: 06631 911 470
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 99,--

06.02.2022 (So)
11:30 bis 14:00 Uhr

Gourmetbrunch
"Manchmal denke ich schon vor dem Frühstück
an sechs unmögliche Dinge..." - Alice im
Wunderland

36329 Romrod
Alsfelder Straße 7

... und für alle die sich gerne in unser
Wunderland der Gaumenfreuden entführen
lassen wollen, bieten wir euch exklusiv im hôtel
schloss romrod unseren Gourmet-Brunch an.
Unsere Koch-Freunde verzaubern euch mit
verschiedenen Hauptgerichten, saisonalen
Vorspeisen, Dessertvariationen, frischen
Brötchen, Marmeladen und, und, und.

Veranstalter: hôtel schloss romrod
Homepage: www.schloss-romrod.com/events/
E-Mail: info@schloss-romrod.com
Telefon: 06636 91 81 0
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 37,-- Preis: ab 37,00 € (pro Person)

06.02.2022 (So)
14:00 Uhr

**Vulkanwanderwelt Ohmtal - Von der Ohäuser
Mühle zur Brücker Mühle**

13 Baumarten an den Knospen erkennen |
Streckenwanderung

An der Ohm entlang mit dem Blick zu
den Knospen, die den Frühling beherbergen.
Heimweg in Eigenregie.

Spende: 4 €/Pers.

Option: Abschluss in der Brücker
Mühle, separate Zahlung

Leitung: Dr. Astrid Wetzel, Naturschutz-
Infozentrum Amöneburg

Veranstalter: Stadt Amöneburg und Homberg
(Ohm)

E-Mail: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Telefon: (0 64 22) 92 95-33

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: kostenlos Spende 4 € /Pers.

35287 Amöneburg
Sportplatz in Schweinsberg

06.02.2022 (So)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd
Römer**

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften
unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier
vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht,
Steilküsten und Strohdächer, eine
Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor
allem um das Miteinander der Farben und um
die Landschaftsräume. Hessen und
Deutschlands größte Insel liefern nur das
kompositorische Skelet; der Maler packt dann
mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die
Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15
Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter
denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig
zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich
nuancierte Malerei, die auf Verrätselung
verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg

Homepage: www.gruenberg.de

Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

07.02.2022 (Mo)
08:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt.

Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

08.02.2022 (Di)
08:00 bis 16:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

09.02.2022 (Mi)
07:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt.

Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

09.02.2022 (Mi)
18:00 bis 19:00 Uhr

Tanzen für Anfänger mit Grundkenntnissen

Möchten Sie tanzen lernen oder Ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen? Die Tanzgemeinschaft-Lauterbach e.V. bietet hier das Angebote für Standard/Latein Tänze.

36341 Lauterbach-Maar
Am Ritterberg 34
Dorfgemeinschaftshaus

In lockerer Atmosphäre treffen sich jeden Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus Lauterbach/Maar ca. 15 Tanzpaare, um gemeinschaftlich unter Anleitung unserer Trainerinnen Julia Haitzsch und Karin Boss zu tanzen. Dabei werden folgende Standard- bzw. Lateinamerikanische Tänze trainiert:
Standardtänze:
Langsamer Walzer - Tango - Slow Fox - Wiener Walzer - Quickstep
Lateinamerikanische Tänze:
Samba - Rumba - Cha-Cha-Cha; Jive - Paso Doble
Modetänze:
Disco-Fox, Salsa, Bachata

Gerne können sie mit uns Kontakt aufnehmen:
Nach einem Schnupper Training ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Veranstalter: Tanzgemeinschaft Lauterbach e.V.
Homepage: www.tg-lauterbach.de
E-Mail: info@tg-lauterbach.de
Telefon: 06630 918841 od. 06641/9123923

09.02.2022 (Mi)
18:00 bis 20:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,- bis EUR 4,-

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

09.02.2022 (Mi)
19:00 bis 21:00 Uhr

Tanzen für Fortgeschrittene

Hatten Sie schon mal längere Zeit getanzt und wollen sie jetzt wieder einsteigen? Die Tanzgemeinschaft-Lauterbach e.V. bietet hier das Angebote für Standard/Latein Tänze und anspruchsvollem Niveau.

In lockerer Atmosphäre treffen sich jeden Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus Lauterbach/Maar

ca. 15 Tanzpaare, um gemeinschaftlich unter Anleitung unserer Trainerinnen Julia Haitsch und Karin Boss zu tanzen.

Dabei werden folgende Standard- bzw.

Lateinamerikanische Tänze trainiert:

Standardtänze:

Langsamer Walzer - Tango - Slow Fox - Wiener

Walzer - Quickstep

Lateinamerikanische Tänze:

Samba - Rumba - Cha-Cha-Cha; Jive - Paso

Doble

Modetänze:

Disco-Fox, Salsa, Bachata

Gerne können sie mit uns Kontakt aufnehmen:

Nach einem Schnupper Training ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Veranstalter: Tanzgemeinschaft Lauterbach e.V.

Homepage: www.tg-lauterbach.de

E-Mail: info@tg-lauterbach.de

Telefon: 06630 918841 od. 06641/9123923

36341 Lauterbach-Maar
Am Ritterberg 34
Dorfgemeinschaftshaus

10.02.2022 (Do)
08:00 bis 13:00 Uhr

Lauterbacher Wochenmarkt

Der Lauterbacher Wochenmarkt findet donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr auf dem Marktplatz statt.

Die Besucher finden Produkte frisch aus der Region sowie des täglichen Bedarfs.

Des Weiteren erfüllt unser Wochenmarkt eine ganz wichtige Funktion, die ein Markt seit Jahrhunderten hat: Man trifft Freunde und Bekannte und tauscht Neuigkeiten aus.

Der Wochenmarkt belebt die Innenstadt und in den Sommermonaten laden die Strassencafés zum Verweilen ein.

Die Händler des Lauterbacher Wochenmarktes freuen sich auf Ihren Besuch!

Händler des Wochenmarktes:

- Fischmarkt Krauß - Räucher- und Frischfisch
- Fuchshöfe - Käsespezialitäten
- Vulkanmetzgerei - Wurst- und Fleischspezialitäten
- Schnitzerhof - Eier, Gemüse, Geflügel
- Feinkostspezialitäten Pamir und Saadat - Antipasti
- Hobbyimkerei Rehberger - Honig, Imkereiprodukte
- Natürlich by Familienzeit - natürliche Produkte z.B. - Marmeladen, Aufstriche, Liköre, Nudeln , Eier, Backware
- Jutta's Blumen- und Gartenstube - Blumen und Pflanzen
- Kai Jacobi - Florales und Geschenkartikel
- Fairkaufswagen des klimafairein Mücke - unverpackte Artikel
- Mandelbrennerei Uhl - Süßwaren
- Manfred Naumann - Imbiss

Veranstalter: Stadt Lauterbach

Homepage: www.lauterbach-hessen.de

E-Mail: maerkte.veranstaltungen@lauterbach-hessen.de

Telefon: 06641 184-107

36341 Lauterbach
Marktplatz
Marktplatz

10.02.2022 (Do)
09:00 bis 13:00 Uhr

Wochenmarkt Laubach

Der Laubacher Wochenmarkt findet jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr auf dem Kirchplatz in Laubach statt. Angeboten werden: Fisch, Wild, Lamm, Fleisch und Wurstspezialitäten, Obst und Gemüse, Geflügel und Eier, Käse, Feinkost sowie Blumen. Die Marktküche ist jeweils ab 11.00 Uhr geöffnet und bietet warme Gerichte von regionalen Anbietern.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Laubach

Homepage: www.laubach-online.de

Telefon: 06405-9210

Eintritt: kostenlos

35321 Laubach
Kirchplatz
Kirchplatz

10.02.2022 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

11.02.2022 (Fr)
08:00 bis 14:00 Uhr

Alsfelder Wochenmarkt
Regionale, frische Produkte vor historischer Kulisse!

36304 Alsfeld
Marktplatz Alsfeld

Hausmacher Wurst aus der Schwalm, erstein. Von Gemüse und Obst über Fleisch- und Wurstwaren bis hin zu Fisch und Feinkost ist alles zu finden.

Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Stadt Alsfeld
Homepage: www.alsfeld.de/leben/gastronomie-einzelhandel/wochenmarkt-in-alsfeld/

11.02.2022 (Fr)
08:00 bis 12:30 Uhr

**Vorhang auf! Kinogeschichte(n) im
Landkreis Gießen**

35410 Hungen
Kaiserstraße 7
Rathaus

Auf eine Zeitreise zu den Anfängen des Kinos können sich Besucherinnen und Besucher im Rathaus Hungen begeben. Die Ausstellung bietet Einblicke in eine Zeit als der Begriff "Blockbuster" noch unbekannt war und man sich zur Filmvorführung im Lichtspieltheater traf. Die Geschichte der Kinos in Hungen umfasst genau 40 Jahre. "Film ab!", hieß es in Hungen bereits 1924 durch den Gastauftritt eines Reise-Kinos. Auf den Geschmack gekommen, etablierten ab 1927 die Hungener Bürger Adolf Faber und Hermann Stein das erste Kino im Saal des "Darmstädter Hofes". Eine Vorführung gab es jedoch nur alle 14 Tage. Das war nicht ungewöhnlich in der Anfangszeit des Kinos auf dem Lande. Oft wurden dazu auch alte Scheunen oder Turnräume genutzt. Nach dem Krieg eröffnete Wilhelm Vogt das "Rex-Filmtheater" in der Lindenallee mit 378 Sitzplätzen. Doch nur zehn Jahre nach seiner mutigen Investition musste Vogt seine Kinos wieder schließen. Die Konkurrenz des Fernsehens machte sich, auch ohne die Internet-Streamingdienste von heute, bereits bemerkbar. In fast jedem Wohnzimmer flimmerten nun bewegte Bilder. Das traurige Ende vieler Kinos im Kreis ist aber nur ein Aspekt der Ausstellung, denn aus den Archiven wurden viele lustige, interessante, spannende, ja sogar kriminelle Geschichten zu den Kinos im Landkreis Gießen zu Tage gefördert.

Die Ausstellung "Vorhang auf!" ist noch bis zum 28. Februar im Rathaus Hungen im Erd- und im ersten Obergeschoss, natürlich kostenfrei, zu sehen.

Veranstalter: Magistrat der Stadt Hungen
Homepage: www.hungen.de
Eintritt: kostenlos

11.02.2022 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaussstellung mit Malereien von Gerd Römer

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg
Homepage: www.gruenberg.de
Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

11.02.2022 (Fr)
15:00 bis 20:00 Uhr

Feierabendmarkt Schotten

63679 Schotten
Marktstraße 1
am Alten Rathaus und am
Europaplatz

Feierabendmarkt - jeden Freitag Markt in Schotten

Der Markt bietet ein bunten Sortiment von unterschiedlichen Produkten und Lebensmitteln, die größtenteils aus Schotten und dem Vogelsberg stammen. Der Markt findet jeden Freitag zwischen 15 und 20 Uhr in der Marktstraße, im und um das historische Rathaus und auf dem Europa Platz statt.

Veranstalter:
Stadt Schotten in Zusammenarbeit mit Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Schotten
Webseite und weitere Informationen unter >>
www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com

Verantwortliche und Kontaktperson:
Bernadette Eisenbart
E-Mail: www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com/kontakt/
Tel.: 0177 60 24 848

Veranstalter: Stadt Schotten in Zusammenarbeit mit Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Schotten
Homepage: www.feierabendmarkt-schotten.jimdosite.com
E-Mail: bernadette.eisenbart@web.de
Telefon: 0177 60 24 848
Eintritt: kostenlos

11.02.2022 (Fr)
19:30 Uhr

Magic Dinner | Zauberahfte Dinnershow

Ralf Weber und Carsten Skill sind im normalen Leben als Akademiker berufstätig, abends verwandeln sie sich in professionelle Zauberkünstler.

Neben ihren eigenen Programmen haben die beiden Künstler ein gemeinsames Projekt, in dem sie das Beste aus ihren Soloshows vereinen. Das Resultat: "Camouflage - Zauberkunst hoch2".

Eine Show mit feinem Humor, Schlagfertigkeit und handgemachten Wundern, die das Publikum zum Lachen und Staunen bringt. Freut euch auf einen unvergesslichen Abend - mit Illusionen vom Feinsten.

Magic Dinner

Beim "Magic Dinner" werdet ihr kulinarisch mit einem 3-Gänge-Menü aus der Küche verwöhnt. Eure anderen Sinne werden zwischen den Gängen in zwei Showblöcken gefordert, während ihr durch gewitzte Zauberkunst charmant unterhalten und zum Staunen gebracht werdet.

Veranstalter: hôtel schloss romrod

Homepage: www.schloss-romrod.com/events/

E-Mail: info@schloss-romrod.com

Telefon: 06636 91 81 700

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 59,-- inkl. 3 Gang Menü

Veranstaltung ist ausgebucht!

36329 Romrod
Alsfelder Straße 7

12.02.2022 (Sa)
14:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaustellung mit Malereien von Gerd Römer

Gezeigt werden Bilder aus zwei Landschaften unseres Landes, Mittelhessen und Rügen. Hier vertraute Hügel und Fachwerk, dort weite Sicht, Steilküsten und Strohdächer, eine Kontrastsituation. Aber hier wie dort geht es vor allem um das Miteinander der Farben und um die Landschaftsräume. Hessen und Deutschlands größte Insel liefern nur das kompositorische Skelet; der Maler packt dann mit Pinsel und Palette das Fleisch auf die Knochen.

Einen Schwerpunkt bildet eine Gruppe von 15 Motiven aus allen Grünberger Stadtteilen. Unter denjenigen Besuchern, die diese Bilder richtig zuordnen können, wird ein Bild verlost.

Gerd Römer präsentiert eine kraftvolle, farblich nuancierte Malerei, die auf Verrätselung verzichtet und unmittelbar anspricht.

Begleitprogramm siehe Flyer.

Veranstalter: Museum im Spital Grünberg

Homepage: www.gruenberg.de

Eintritt: EUR 3,-- bis EUR 4,--

35305 Grünberg
Hintergasse 24
Museum im Spital Grünberg